

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung **der Bezirksvertretung Münster-Nord**
am Dienstag, **15.02.2011**, 17:03 Uhr - 17:41 Uhr,
in der Agora des Bürgerhauses Kinderhaus, Idenbrockplatz 8, 48159 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Werner Abbing, Karl-Heinz Beckmann, Olaf Bloch, Ludger Janning, Christel Meier, Walter Sauerwald

von der SPD-Fraktion

Jochen Frese, Manfred Igelbrink, Johanne Lamken, Annemarie Langela, Walter Urbscheit, Rita Witte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Dirk Guddorf, Thomas Möller, Klaus Rosenau

von der FDP-Fraktion

Felix Söhlke, Tim Stuttmann

von DIE LINKE

Stephan Siewering

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Maria Anna Hakenes, Horst Kisnat, Florian Steinforth

Vertreter des Jugendforums

Michael Ostholt

von der Verwaltung

Birgit Oberbracht

für die Schriftführung

Karin Groh

für die Stenogrammaufnahme

Maria Hermes

Es fehlten:

Melanie Becker, Desiree Meyer (beide Jugendforum), Ulrich Tebbe (CDU)

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung****1. Eingänge und Mitteilungen****2. Anregungen gem. § 24 GO NW**V/0100/2011

Amt des Rates und des
Oberbürgermeisters

- 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für
das Land Nordrhein-Westfalen

3. Berichte der Verwaltungmündlicher Bericht

Bezirksverwaltung Münster-Nord

- 3.1. Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung

4. AnhörungenV/0917/2010

Amt für Stadtentwicklung, Stadt-
planung, Verkehrsplanung

- 4.1. Optimierungsmaßnahmen am Knotenpunkt Greven-
er Straße / Westhoffstraße,
Antrag CDU-Fraktion vom 15.11.2010, Antrag Unfall-
kommission vom 27.10.2010

V/0047/2011

Amt des Rates und des
Oberbürgermeisters

- 4.2. Befristete Beibehaltung der zur Umsetzung des Zu-
kunftsinvestitionsgesetzes und des Konjunkturpro-
grammes geänderten Wertgrenzen,
- Änderung der Zuständigkeitsordnung
- Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

5. EntscheidungenV/0895/2010

Tiefbauamt

- 5.1. Ausbau der Straße Erlenkamp
- Baubeschluss -

mündlicher Bericht

Bezirksbürgermeister

- 5.2. Umschichtung von bezirkseigenen Mitteln

V/0031/2011

Bezirksverwaltung Münster-Nord

- 5.3. Zuschüsse an örtliche Vereine, Verbände und sons-
tige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk
Nord

6. Anregungen/AnträgeA-N/0001/2011

SPD-Fraktion

- 6.1. Verbesserung des Winterdienstes

A-N/0002/2011

SPD-Fraktion und Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

6.2. Antrag zur Vorlage V/0895/2010

A-N/0003/2011

CDU-Fraktion

6.3. Aufbringung von Wartelinien Kreuzung Janningsweg/Rektoratsweg

7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung

8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern

9. Verschiedenes

Herr Bezirksbürgermeister Igelbrink eröffnete um 17:03 Uhr die 13. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Nord und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung Nord, Frau Groh als Stellvertreterin des Leiters der Bezirksverwaltung Münster-Nord, die anwesenden Ratsfrauen und Ratsherren, den Vertreter des Jugendforums, die Vertreter der Presse sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer.

Vor Eintritt in die Tagesordnung schlug Herr Igelbrink vor, TOP 6.2 - Antrag A-N/0002/2011 der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – im Zusammenhang mit TOP 5.1 - Ausbau der Straße Erlenkamp- zu beraten. Hierzu bestand Einvernehmen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Bezirksbürgermeister Igelbrink gab bekannt:

- den Flyer „Münster feiert - Feste feiern in Münster 2011“
- den Flyer „Radtouren in und um Münster“
- das Programm des Frauenbüros zum diesjährigen internationalen Frauentag
- den Flyer „Spielplatz-Paten gesucht - Aktiv für ein kinderfreundliches Münster“
- den Flyer „Münster bekennt Farbe 2011“
- die Fortschreibung des Regionalplans Münster vom Dezernat für Planung, Bau und Marketing vom 01.02.2011
- die Broschüre „Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderung vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales“
- die Broschüre „Bauen für Alle! – barrierefrei“ vom Sozialamt

- den Antrag des Heimatvereins Sandrup-Sprakel-Coerde vom 15.12.2010. Hier wurde bereits die vom Ältestenrat beschlossene Überprüfung durch das Amt für Immobilienmanagement veranlasst.

Herr Frese regte an, die Sitzung der BV-Nord vom 15.11. auf den 22.11.2011 zu verlegen. Nach kurzer Diskussion wurde diesem Vorschlag einvernehmlich gefolgt.

Frau Groh gab bekannt:

- die Antwort des Sportamtes vom 28.05.2010 an den Eingeber der Anregung nach § 24 GO NRW - Fußballplätze an der Straße Große Wiese und Ballspielfläche Pestalozzistraße / Von-Humboldt-Straße -
- die Mitteilung der Stadtwerke Münster vom 08.02.2011 - Verlegung von Versorgungsleitungen auf der Königsberger Straße.

Herr Bloch teilte mit, dass nachfolgender Antrag (A-N/0004/2011) der CDU-Fraktion für die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 15.03.2011 vorgesehen sei:

„Die Verwaltung wird gebeten, an der Kreuzung Aldruer Straße / Gimpter Straße am Abzweig zum Bahnhof Sprakel (Bahnsteig Richtung Greven) ein Sackgassenschild aufzustellen. Dieses sollte um ein Zusatzschild „keine Wendemöglichkeit“ ergänzt werden.“

Punkt 2 der Tagesordnung	Anregungen gem. § 24 GO NW
---------------------------------	-----------------------------------

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0100/2011	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Auf Anregung von Herrn Frese (SPD) soll die Antwort an den Eingeber der Anregung 5/2011 nachrichtlich auch an die Bezirksvertretung Münster-Nord gehen. Anschließend nahm die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung	Berichte der Verwaltung
---------------------------------	--------------------------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung	Anhörungsbeschlüsse der vorletzten Sitzung
-----------------------------------	---

Frau Groh gab bekannt, dass die Vorlagen:

- V/0783/2010 - Änderung der Satzung für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Münster, Änderung der Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Münster
- V/0613/2010 - Maßnahmenprogramm 2011 des Tiefbauamtes für die überbezirklichen Baumaßnahmen im Bezirk Nord
- V/0771/2010 Änderung der Straßenreinigungssatzung
- V/0678/2010/1 - Rahmenkonzept zur Schulentwicklungsplanung

vom Rat und von den Ausschüssen wie von der Bezirksvertretung Nord beschlossen wurden.

Punkt 4 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0917/2010****Optimierungsmaßnahmen am Knotenpunkt Greve-
ner Straße / Westhoffstraße,
Antrag CDU-Fraktion vom 15.11.2010, Antrag Un-
fallkommission vom 27.10.2010**

Frau Groh teilte mit, dass das Tiefbauamt in Kürze zunächst provisorisch in gelber Farbe die geplanten Markierungen des 2-streifigen Linkseinbiegers aus der Westhoffstraße in die Grevenener Straße aufbringen wird, um die aktuelle Stausituation in dem Bereich zu entkräften. Die endgültige Markierung erfolge nach der Entscheidung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 30.03.2011.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der Planung vom Dezember 2010 zur Beseitigung der Unfallhäufungsstelle und Verbesserung des Verkehrsflusses am Knoten Grevenener Straße / Westhoffstraße durch Markierung des 2-streifigen Linkseinbiegers aus der Westhoffstraße in die Grevenener Straße und durch Umstellung des Signalprogramms wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Markierung des 2-streifigen Linkseinbiegers aus der Westhoffstraße in die Grevenener Straße und für die Umstellung des Signalprogramms Kosten in Höhe von ca. 9.000 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.
Die Finanzierung erfolgt aus der Baumaßnahme "Erweiterung Zentrum Kinderhaus".

Teilfinanzplan					
Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkun- gen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- flächen und -anlagen	2011	9.000,00	
Zeile	8	Auszahlungen von Baumaß- nahmen			
Investitionsmaß- nahme	4138	Westhoffstra- ße/Kristiansandstraße/Am Burloh, Erw. HZ			

”

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0047/2011**

**Befristete Beibehaltung der zur Umsetzung des
Zukunftsinvestitionsgesetzes und des Konjunktur-
programmes geänderten Wertgrenzen,
- Änderung der Zuständigkeitsordnung
- Satzung zur Änderung der Hauptsatzung**

Nach kurzer Diskussion beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord mit 12 Ja-Stimmen (CDU, SPD) und 6 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen, FDP, Die Linke), dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, das die Verwaltung den mit Runderlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 02.12.2010 (Anlage 1) verlängerten Runderlass des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Energie, des Innenministeriums, des Finanzministeriums und des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie und des Ministeriums für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen zur Beschleunigung von Investitionen durch Vereinfachung des Vergaberechts weiterhin bezüglich der vereinfachten Möglichkeit zur Durchführung beschränkter Ausschreibungen und freihändiger Vergaben umsetzen wird. (Anlage 2)
2. Die anliegende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (Anlage 3) wird beschlossen.
3. Die anliegende Änderung der Zuständigkeitsordnung (Anlage 4) wird beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Mitglieder der Bezirksvertretungen über Maßnahmen, die in ihrem Stadtbezirk durchgeführt werden, zeitnah und zwar in der Regel vor Beginn der Maßnahme, zu informieren.“

Punkt 5 der Tagesordnung

Entscheidungen

**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0895/2010**

**Ausbau der Straße Erlenkamp
- Baubeschluss -**

und

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
A-N/0002/2011**

Antrag zur Vorlage V/0895/2010

Herr Frese erläuterte den Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Bloch (CDU) regte an darauf zu achten, dass die Straßenlaternen nicht direkt vor Fenstern aufgestellt werden.

Herr Frese wies darauf hin, dass antragsgemäß die Ausführungsplanung hinsichtlich der Standorte und Abstände der Laternen sowie die finanziellen Auswirkungen der Bezirksvertretung Münster-Nord erneut vorzustellen seien.

Dem Antrag A-N/002/2011 der SPD-Fraktion wurde einstimmig entsprochen:

„Die Vorlage V/0895/2010 (Ausbau der Straße Erlenkamp – Baubeschluss-) wird mit der Maßgabe beschlossen, dass statt der vorgesehenen 11 nur 7 Straßenlaternen realisiert werden (an den beiden kurzen Straßenzügen jeweils 2 und an dem längeren Teil 3). Die Ausführungsplanung und die finanziellen Auswirkungen sind entsprechend zu ändern bzw. anzupassen. Das Ergebnis ist der BV erneut vorzustellen.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Die Straße Erlenkamp wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9874 Blatt 1(1) vom Oktober 2010) ausgebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Investitionsmaßnahme	4021	Erlenkamp			
Auszahlungen			2011	10.000	
			2012	202.000	Die zur Finanzierung erforderliche Ermächtigung über den Haushaltsansatz von 201.000 € hinaus ist entspr. § 9 Ziffer 1.4 der Haushaltsatzung im Budget des Tiefbauamtes zur Verfügung zu stellen.
Investitionsmaßnahme	0004	Erschließungsbeiträge nach BauGB			
Einzahlungen			2013	31.500	
Investitionsmaßnahme	0005	Straßenbaubeiträge nach KAG			
Einzahlungen			2013	141.600	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung**Umschichtung von bezirkseigenen Mitteln**

Die Bezirksvertretung Münster-Nord hatte in der Etatsitzung am 02.11.2010 beschlossen, im Jahr 2011 für Zuschüsse an Vereine und sonstige Institutionen 4.200,00 € bereitzustellen. Mit der Vorlage V/0031/2011 (TOP 5.3) werde nunmehr vorgeschlagen, insgesamt 4.500,00 € zu verausgaben. Aus diesem Grund schlug Herr Igelbrink vor, das Sachkonto 530800 -Zuschüsse übrige Bereiche f. lfd. Zwecke- um 300,00 € aus dem Sachkonto 529000 – Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Pflege des Ortsbildes)- zu verstärken.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig, 300,00 € aus dem Sachkonto 529000 auf das Sachkonto 530800 zu übertragen.

Im Weiteren wies Herr Igelbrink darauf hin, dass aufgrund der pauschalen Kürzung der bezirklichen Haushaltsmittel für die Sanierung von Kinderspielflächen nunmehr 2.100,00 € fehlten.

Nach kurzer Diskussion beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig, einen Betrag von 2.100,00 € aus dem Sachkonto 529000 -Sonstige Sach- und Dienstleistungen (Pflege des Ortsbildes)- für die Sanierung von Kinderspielflächen bereitzustellen.

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0031/2011****Zuschüsse an örtliche Vereine, Verbände und
sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbe-
zirk Nord**

Insgesamt bestand Einvernehmen darüber, dass Zuschussanträge künftig nachvollziehbar zu begründen seien.

Nach kurzer Diskussion beschloss die Bezirksvertretung Münster-Nord einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Zu laufenden Aufwendungen im Jahre 2011 wird folgenden Vereinen bzw. Vereinigungen ein Zuschuss in nachstehender Höhe gewährt:

1.1 Spielmannszug St. Wilhelmi Kinderhaus	250,00 €
1.2 Männergesangverein Cäcilia Kinderhaus	250,00 €
1.3 Bürgervereinigung Kinderhaus e. V.	300,00 €
1.4 Heimatverein Sandrup-Sprakel-Coerde	300,00 €
1.5 Briefftaubengemeinschaft Münster-Nord	100,00 €
1.6 Ausschuss für das Mahnmal Sprakel	200,00 €

2. Für Einzelveranstaltungen wird folgenden Vereinen und Vereinigungen ein einmaliger Zuschuss bewilligt:

2.1 Ausschuss für das Mahnmal Sprakel-Sandrup-Coerde	150,00 €
2.2 Kameradschaft Kinderhaus	150,00 €
2.3 Kameradschaft Sprakel-Sandrup-Coerde	150,00 €

2.4	Coerder Carnevals Club von 1968 e. V.	300,00 €
2.5	Schützenbruderschaft St. Josef Kinderhaus von 1727 e. V.	100,00 €
2.6	Förderverein Für Dich - Kinderheim Jaksice e. V.	250,00 €
2.7	Landfrauenverband e.V. Sprakel	100,00 €
2.8	St. Martinus-Bruderschaft Sandrup	100,00 €
2.9	Freundeskreis Älterwerden „Gemeinsam nicht einsam“	100,00 €
2.10	Heimatverein Sprakel-Sandrup-Coerde	150,00 €
2.11	Kfd St. Marien Sprakel	100,00 €
2.12	Kath. Frauengemeinschaft St. Norbert / Coerde	150,00 €
2.13	Schützenbruderschaft St. Wilhelmi	100,00 €
2.14	Kaninchenzuchtverein W 100	200,00 €
2.15	Kinderhauser Karnevals Club	150,00 €
2.16	Literaturinitiative Poetry Rave	150,00 €
2.17	Sportclub Sprakel 1930 e. V.	150,00 €
2.18	Ökumenischer Eine-Welt-Kreis Kinderhaus	200,00 €

3. Zu Jubiläen:

3.1	Sportclub Sprakel 1930 e. V. 80 Jahre	250,00 €
3.2	Bürgervereinigung Kinderhaus e. V. 25 Jahre	100,00 €

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von insgesamt 4.500,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2011	4.500,00	

Bezirksvertretung Münster-Nord

15.02.2011
öffentlich

Zeile	15	Transferaufwendungen (Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster Nord)			
insgesamt				4.500,00	

”

Punkt 6 der Tagesordnung Anregungen/Anträge

Punkt 6.1 der Tagesordnung Verbesserung des Winterdienstes A-N/0001/2011

Frau Langela (SPD) erläuterte den Antrag.

Nach kurzer Diskussion beschloss die Bezirksvertretung mit 15 Ja-Stimmen (SPD, CDU, FDP, Die Linke) und 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen) einstimmig:

„Die Abfallwirtschaftsbetriebe (AWM) werden gebeten ein Konzept vorzulegen, das vorsieht, die Nebenstraßen bei besonderem Bedarf in den Winterdienst mit einzubeziehen.

Dies gilt insbesondere dann, wenn die Erreichbarkeit der Häuser in den Nebenstraßen für Kranken- und ambulante Pflegedienste, Feuerwehr, Notarzt und Müllabfuhr nicht mehr gewährleistet ist.“

Punkt 6.2 der Tagesordnung Antrag zur Vorlage V/0895/2010 A-N/0002/2011

Der Antrag wurde bereits unter TOP 5.1 mit beraten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung Aufbringung von Wartelinien Kreuzung Jannings- A-N/0003/2011 weg/Rektoratsweg

Herr Sauerwald (CDU) erläuterte den Antrag. Es bestand Einvernehmen darüber, dass die Markierungen nur provisorisch für die Zeit der Baumaßnahmen aufgebracht werden sollen.

Nach ausführlicher Diskussion beschloss die Bezirksvertretung einstimmig den Antrag mit folgender Änderung:

„Die Verwaltung wird gebeten, an der Kreuzung Janningsweg/Rektoratsweg an allen vier Einmündungen **gelbe** Markierungen des Zeichens 341, Wartelinie, **vorübergehend (für die Zeit der Baumaßnahme)** aufzubringen.“

Punkt 7 der Tagesordnung Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung

Frau Groh gab bekannt:

- die Stellungnahme des Amtes für Schule und Weiterbildung zum Antrag A-N/0039/2010 - Schulwegpläne für den Stadtbezirk Nord - vom 03.01.2011.

Die Stellungnahme lag den Fraktionen und dem Einzelvertreter vor.

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Bezirksvertretern
---------------------------------	---

Keine

Punkt 9 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

Keine Wortmeldungen.

gez.
Manfred Igelbrink
Bezirksbürgermeister

gez.
Karin Groh
Schriftführerin